

DAS NACHRICHTENPORTAL RHEIN-NECKAR

morgenweb**NECKARSTADT-OST:** Grillfest des Stammtisch Centro Verde

Gute Nachrichten und neue Probleme

ARCHIV-ARTIKEL VOM FREITAG, DEN 28.08.2015

Die Bürgerinitiative Stammtisch Centro Verde engagiert sich seit 2013 für die Anwohner des Centro Verde. Beim Grillfest in der Vereinsgaststätte Bertl's des Süddeutschen Schutz-und Polizeihundevereins erfreute Sprecher Hans-Jürg Liebert die mehr als 40 Gäste mit einer guten Nachricht: Im Hauptausschuss des Gemeinderats hatte eine Mehrheit der Politiker den Planungen der Verkehrsbetriebe RNV zur Durchfahrt der Buslinie 60 durch das Centro Verde eine Absage erteilt.

Vor der angekündigten Überprüfung des Sachverhaltes in drei Jahren sei ihnen nicht bange, so Liebert und Sprecherkollege Martin Wiegand. Noch nicht ganz so weit seien sie mit ihrem zweiten Anliegen, das drei Dinge beinhalte: eine sichere Querung der Straße An der Radrennbahn, eine Verbreiterung des dortigen Gehweges mit Anlegung eines Radweges und einer Tempo 30 Zone. Diesbezüglich sei voraussichtlich erst Ende des Jahres mit einer Entscheidung zu rechnen.

Ärger hingegen, so Wiegand, bereiteten die nächtlichen Lärmbelästigungen durch die öffentliche Gaststätte des Kleintierzuchtvereins Fortschritt. Seit März 2015 habe sich mit Pächterwechsel im Vereinslokal und in den vorderen Gärten die Lage zugespitzt. Auch Gespräche mit dem Betreiber der Gaststätte und den Gartenbesitzern hätten bisher keine Beruhigung gebracht. Mit Unterschriftenlisten bitten die Anwohner nun das Polizeirevier Neckarstadt, für die Einhaltung der gesetzlichen Ruhezeiten zu sorgen.

Zusätzlicher Lärm droht wohl auch von anderer Seite: nämlich durch die Neubaustrecke der Deutschen Bahn von Frankfurt nach Mannheim. Dr. Gunther Mair von der Anfang März gegründeten Bürgerinitiative Gesundheit-statt-Bahnlärm-in-Mannheim (GESBIM), der sich die Bürgerinitiative angeschlossen hat, berichtete: Dadurch könnten in wenigen Jahren jede Nacht 160 Güterzüge mehr durch Mannheim rollen, nämlich 200 Güterzüge insgesamt, alle zweieinhalb Minuten einer. Und das in circa 200 Metern Entfernung von der Wohnbebauung. Auf die Frage von Hansjürg Liebert, ob das neue Verwaltungsgebäude der GBG für das Centro Verde ein ausreichender Lärmschutzriegel sein wird, erklärte Mair: "Nur für die, die direkt dahinter wohnen." Er forderte: "Mannheim braucht eine Güterzugumfahrung in Tunnelbauweise." ost

© Mannheimer Morgen, Freitag, 28.08.2015